Objekt:	Reliefplatte mit Darstellung der Bekehrung des Saulus
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Sammlung:	Antike bis Historismus
Inventarnummer:	1910.149

Beschreibung

Diese Bildtafel mit einer Szene aus der Pauluslegende war vermutlich ursprünglich in einen Kabinettschrank integriert. Gut erkennbar ist hier die Technik der Reliefintarsien: Nach einer grafischen Vorlage, die in diesem Fall aus den „Icones Biblicae“ von Matthäus Merian d. Ä. stammt, wurde ein Entwurf gezeichnet und auf eine Holzplatte übertragen. Anschließend sägte man die Formen der einzelnen Bildelemente aus verschiedenfarbigen Hölzern aus und leimte sie als Blöcke nacheinander auf die hölzerne Grundplatte. Dann wurden die Kanten der Holzstücke angeglichen und anschließend die verschiedenen Bildelemente ausgeschnitzt. Zum Schluss konnte die Oberfläche einzelner Partien durch Punzierungen zusätzlich strukturiert werden.
Thema unserer Bildtafel ist die Blendung des Saulus. Dieser soll auf dem Weg nach Damaskus von einer Erscheinung Christi zu Boden geworfen und geblendet worden sein. Durch Handauflegen des Christen Ananias wurde Saulus von seinem fanatischen Christenhass geheilt. Er änderte seinen Namen in Paulus und trat zum christlichen Glauben über. Hier ist der Moment der Blendung dargestellt: In einer hügeligen Landschaft, die durch die Stadt am linken Bildrand als die Umgebung von Damaskus gekennzeichnet ist, wird Saulus mit seinem Pferd durch einen von der oberen Bildmitte herabkommenden Blitzstrahl zu Boden geworfen. Zur weiteren Erklärung der Szene ist auf dem Blitzstrahl in Latein der Spruch „Saulus, Saulus, warum verfolgst Du mich?“ eingeschnitten. Die ebenfalls von der Wucht der Erscheinung getroffenen Krieger, die ihn begleiten, fliehen nach allen Seiten auseinander und erhöhen so noch die Dynamik des Geschehens.

Schenkung von Hugo Haschke, Leipzig, 1910. Ehemals Sammlung Becker, Berlin.

Grunddaten

Material/Technik:	Reliefintarsie

Maße:	Breite 50,8 cm, Höhe 38,5 cm (ohne Rahmen)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1640-1650
	wer	Adam Eck (Tischler)
	wo	Eger (Tschechien)
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Matthäus Merian (der Ältere) (1593-1650)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Paulus (Apostel) (10-60)
	wo	

Schlagworte

- Bildtafel
- Blitz
- Hauspferd
- Kabinettschrank
- Relief

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 118